

Hofstetten, im Januar 2025

# NEUJAHRSBRIEF

## Gemeindepräsidium



Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Zuerst wünsche ich Ihnen ein frohes und glückliches Neues Jahr. Ich hoffe, Sie haben geruhsame und besinnliche Festtage verbracht.

Ich möchte die Gelegenheit wahrnehmen, meinen **Rückblick** auf ein ereignisreiches Jahr mit Ihnen zu teilen.

Nach einer sehr bewegten Gemeindeversammlung im Dezember 2023, an welcher eine Urnenabstimmung über Budget und Steuerfuss beschlossen wurde, ist die Gemeinde in ein „budgetloses“ Jahr 2024 gestartet. Dass vor allem kulturelle Anlässe diesem Umstand zum Opfer fielen, verursachte Unmut, sowohl intern wie auch bei der Bevölkerung. Den Beweis, dass man gemeinsam viel erreichen kann, erbrachten die Verantwortlichen mit ihren Helferinnen und Helfern gleich selbst: sie organisierten eine wohl unvergessliche Fasnacht!

Mit der Ablehnung des Budgets resp. Steuerfusses an der Urnenabstimmung im März 2024 sahen wir uns gezwungen, innert kurzer Zeit ein neues Budget zu erarbeiten, gleichzeitig die ausserordentliche Gemeindeversammlung vorzubereiten und den Jahresabschluss 2023 fertigzustellen. Diese Herausforderungen konnten nur dank dem grossartigen Mitwirken und der positiven Einstellung aller Involvierten gemeistert werden!

Mitte März 2024 hat Frau Aline Marro ihre Funktion als Gemeindeleiterin aufgenommen. Dank ihrer Unterstützung ist es gelungen, einige Pendenzen abzuarbeiten, Verwaltungsprozesse zu verbessern und die Dienstleistungen optimaler auf die Bedürfnisse der Bevölkerung auszurichten. Die personellen Fluktuationen haben uns die Möglichkeit gegeben, über bestehende Strukturen nachzudenken und die Organisation den veränderten Rahmenbedingungen anzupassen.

Mit grosser Erleichterung und gestärkt aus der Zustimmung zum Budget 2024 anlässlich der ausserordentlichen Gemeindeversammlung vom 14. Mai 2024 konnte die Arbeit schliesslich unter „normalen“ Bedingungen weitergeführt werden.

Der Schutz der physischen und psychischen Gesundheit der Gemeindeangestellten gehört zur Fürsorgepflicht des Arbeitgebers. Das vom Gemeinderat in der November-Ausgabe der Dorfzeitung HF aktuell publizierte Schreiben bezüglich der destruktiven Angriffe hat viele positive Reaktionen ausgelöst und Mut gemacht.

Die Annahme aller Anträge des Gemeinderats anlässlich der Budget-Gemeindeversammlung vom 10. Dezember 2024 habe ich schliesslich als Vertrauensbeweis der breiten Bevölkerung interpretiert. Die an der GV behandelten Postulate zeigen denn auch den Willen der Einwohnerschaft, einen Beitrag zur Weiterentwicklung unserer Gemeinde zu leisten.

Gerne gebe ich Ihnen noch einen kurzen **Ausblick auf das kommende Jahr.**

Der Gemeinderat wird die bereits begonnenen Arbeiten im Hinblick auf die Stabilisierung der finanziellen Situation im 2025 weiterführen.

Neben der Identifizierung von weiteren kurz- und mittelfristigen Einsparpotenzialen und den geplanten Massnahmen zur Effizienzsteigerung werden wir uns insbesondere auch intensiv mit den Kostenentwicklungen in den Zweckverbänden auseinandersetzen, Leistungsvereinbarungen hinterfragen und eine Liegenschaftsstrategie erarbeiten. Ein kontinuierliches Verbesserungsmanagement soll die laufende Optimierung von Kosten und Leistungen gewährleisten. Von der auf ein Jahr befristeten Position „juristische Assistenz“ erhoffen wir uns eine Entlastung der Gemeindeleiterin Aline Marro, damit sie u.a. die wichtigen Controlling-Instrumente zusammen mit unserer Finanzverwalterin Sandra Seiler entwickeln und einführen kann. Gleichzeitig werden wir auch das Vertragsmanagement und die Zentralisierung des Beschaffungswesens vorantreiben. Auch wollen wir die Möglichkeiten von gemeinsamen Projekten mit unseren Nachbargemeinden weiterverfolgen.

All diese Aktionen haben zum Ziel, die Gemeindefinanzen zu stabilisieren und eine gesunde Weiterentwicklung unserer Gemeinde zu gewährleisten. Wir wissen die kompetente und engagierte Unterstützung durch das Amt für Gemeinden sehr zu schätzen und danken auch allen anderen Partnern für die gute Zusammenarbeit.

Wie versprochen, werden wir uns auch mit höchster Priorität um die Beschaffung von Schulraum in Flüh kümmern.

Ich bin überzeugt, dass wir es gemeinsam schaffen werden, die Herausforderungen zu bewältigen.

Ich freue mich darauf, das Jahr 2025 gemeinsam mit Ihnen gestalten zu dürfen.

Herzliche Grüsse

*Tanja Steiger*